

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Die Eisenbahn = Le chemin de fer**

Band (Jahr): **16/17 (1882)**

Heft 6

PDF erstellt am: **13.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

BULLETIN POLYTECHNIQUE

Organ
des
schweizerischen
Ingenieur-
und
Architekten-
Vereins

Herausgegeben
von
A. Waldner
Ingenieur

Organ
der
Gesellschaft
ehem. Studirender
des
Eidg. Polytech-
nikums

EISENBAHN CHEMIN DE FER

Zeitschrift für Bau- und Verkehrswesen.

Bd. XVI.

ZÜRICH, den 11. Februar 1882.

N^o. 6.

Abonnements auf die wöchentlich einmal erscheinende „Eisenbahn“ nehmen die schweizerischen Postanstalten und Buchhandlungen zu 10 Fr. pro Semester, die deutsch-österreichischen zu 10 Mark an. Es kann auch bei der Verlagsbuchhandlung **Orell Füssli & Co.** direct abonniert werden. Preis der einzelnen Nummer 1 Fr.

Les abonnements au „Chemin de fer“, paraissent une fois par semaine, s'adressent aux bureaux de poste, aux librairies et aux éditeurs **Orell Füssli & Co.** à Zurich. Le prix en est 10 francs par semestre pour la Suisse et fr. 12.50 pour l'Étranger. Prix du numéro 1 fr.

Annoucen: Viergespaltene Zeile 30 Cts. = 25 Pf. — Haupttitelseite 50 Cts. = 40 Pf.

Annoucen: Prix pour la petite ligne 30 cts. La petite ligne sur la première page 50 centimes.

Zu kaufen verlangt:

600 m ältere Rollbahnschienen, sowie 2 Paar Rollwagenachsen. Preisofferten mit Profil der Schienen befördert die Annoncen-Expedition von **Haasenstein & Vogler** in Biel. (B 66 Y)

Zu verkaufen:

1 Dampfkessel und 1 Dampfmaschine, 1 Eisenhobelmaschine, 3 Drehbänke, 1 Langlochbohrmaschine, 1 Fraismaschine. Näheres auf Chiffre O 6973 Z durch **Orell Füssli & Co.** in Zürich. (3918)

Zu verkaufen:

passend für ein Baugeschäft: 1 Locomobile mit oder ohne Centrifugalpumpe, 1 Wellenbock, 120 Ctr. Tragkraft; 1 Rammklotz (Bär), 760 kg schwer; 1 Holzbohmmaschine, 1 Holz-Stemm- und Schlitzmaschine, 1 Holzstemmaschine für Handbetrieb, 1 Holzbohrmaschine, 1 Holz-Zapfenschneidmaschine, 3 Kreissägenwellen mit oder ohne Blätter, 1 gusseiserner Schleifsteintrög sammt Stein- und Voll- und Leerröle, 1 Holzspaltmaschine nebst Fraise dazu, 1 Hobelmesserschleifapparat. Anfragen befördern sub Chiffre O 6972 Z. **Orell Füssli & Co.** in Zürich. (3917)

Feldschmieden

mit Windflügel-Gebläse liefert billigst (3869)

H. Uehlinger,
mech. Werkstätte Schaffhausen.

Soeben erschien:
Mittheilungen
über
Pferdebahn-Anlagen

in
verschiedenen Städten,
von

Emil Böttcher,
Bau-Inspector in Bremen.
Trotz der zahlreichen Holzschnitte kostet das Werk, welches auf's Günstigste recensirt wurde, nur **Mark 3.**
Siegen, Westf.
(3915) **H. Montanus, Verlag.**

Secundärbahn-Zeitung.

Spec. Organ für Local-, Pferde-, Seil- und electr. Bahnen. Vierteljähr. 13 Nummern, Preis M. 3. — Bei Einsendung von M. 8. — den 1. Jahrgang zur Probe franco. (3916)

Siegen, Westf.
H. Montanus, Verlag.

(3919)

BUREAU
für
PATENT-ANGELEGENHEITEN
BESORGUNG U. VERWERTHUNG
VON PATENTEN IN ALLEN LÄNDERN
J. BRANDT Civil-Ing.
BERLIN, W. Königgrätzerstr. 137
gegenüber dem Kaiserl. Patent-Amte.

Fabrique Suisse
de **Dynamite**
à
ISLETTEN près FLUELEN (Uri) 3839

Dynamite

Gelatine explosive de Nobel

S'adresser
pour toutes les informations
ou demandes au
Directeur de la fabrique
Isletten

Gesucht ein Techniker.

Eine auf verschiedene Specialitäten und Patentartikel stark beschäftigte Maschinenfabrik sucht einen tüchtigen Techniker, der sich später mit Capital theilhaben könnte. (O 17 A)

Näheres auf Offerten sub Chiffre C. C. an das Annoncen-Bureau von **Orell Füssli & Co.** in Rorschach, Schweiz.

GANZ & Comp.

Eisengiesserei und Maschinen-Fabriks-Actien-Gesellschaft
in Ofen und Ratibor.

Hartguss-Räder und Herzstücke, Eisenbahn-Oberbau- und Hochbau-Eisenbestandtheile. Vertretung in dieser Branche bei den Herren
(3849)
H. Kaegi & Co., Winterthur.

Reproduction de Dessins
Papiers au Ferro-Prussiate
MARION FILS ET CIE.
14, Cité Bergère, -Paris
Prix-courants et instructions envoyés franco sur demande. (c 3896)

PATENT-
BUREAU
E. BLUM, ZÜRICH

Gegründet 1873. (3901)

Ein Hilfsarbeiter

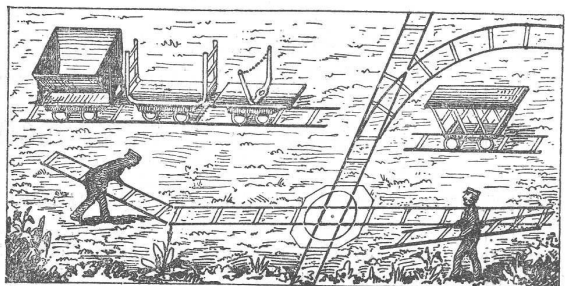
mit entsprechender Befähigung für eisenbahntechnische Statistik ist gesucht.

Anmeldungen unter Chiffre O 3913 E nimmt die Annoncen-Expedition von **Orell Füssli & Co.** in Zürich entgegen. (3913)

BUREAU INTERNATIONAL DE
BREVETS D'INVENTION
GENÈVE SUISSE
E. JMER-SCHNEIDER

(3806)

EHLER & ZSCHOKKE — WILDEGG



Tragbare und fixe Rollbahnen
eigenen Systems.

3886)

Schweiz. Fabricat

Billigste Preise

20 GOLDENE MEDAILLEN
UND ALLE ERSTEN PREISE
OHNE AUSNAHME SEIT 5 JAHREN

WELTAUSSTELLUNG von 1878
GOLDENE MEDAILLE UND
RITTERKREUZ DER EHRENLEGIION

TRANSPORTEUR DECAUVILLE PATENTIRT IN FRANKREICH,
IN DEUTSCHLAND, ETC.

REINIGUNG DER ERNTEN TRANSPORTABLE EISENBAHN BETRIEB IN WERKSTÄTTEN
AUGENBLICKLICH GELEGT

IM GEBRAUCH BEI ALLEN INDUSTRIEN, VON DER ENGLISCHEN
BELGISCHEN, NIEDERLÄNDISCHEN, RUSSISCHEN UND
FRANZÖSISCHEN REGIERUNG ANGENOMMEN. IN
TUNKSTAN 100 KILOMETER FÜR KRIEGSZWECKE VERWENDET.

AUSGEFÜHRT IN DEN WERKSTÄTTEN VON **DECAUVILLE AINE**
IN PETIT-BOURG (SEINE & OISE) FRANKREICH

EINSENDUNG ZUR PROBE 1420 BESTELLUNGEN IN 5 JAHREN IN BETRIEB IN ALLEN LÄNDERN DER WELT
MAN HÜTE SICH VOR NACHAHMUNGEN DER AUSFÜHRICHE KATALOG MIT DER LISTE DER BESTELLER WIRD AUF VERLANGEN FRANCO ZUGESANDT

(3884)

PATENT
 von technisches Bureau
 J. Brandt & G. W. Nawrocki
 Civil-Ingenieure
 BERLIN W., Leipziger-Str. 2A
 [3792]

Société Anonyme des
Usines et Moulins
 Bornu à la Sarraz (Vaud).
 Farines et Sons.
 Bois de charpente.
 Planches, Lattes etc. [H. 5539 X
Mouture et Sciage à Façon

Patent- u. Techn. Bureau
 von **Karl Müller**,
 diplomirtem Civilingenieur,
Freiburg in Baden. (c3902)

Nivellir-Instrumente,
 sowie alle geodätischen Instru-
 mente liefert in solider u. exacter
 Ausführung nach eigenen bewähr-
 ten Constructionen die mathema-
 tisch mechanische Werkstätte von
G. Coradi in Zürich, Schöpfe 53.
 Reparaturen aller geodätischen In-
 strumente werden bereitwilligst über-
 nommen und solid und preiswürdig
 ausgeführt. (3909)

Gas- und Wasserleitungen.

Unterzeichnete empfehlen sich
 hiermit den Herren Architekten und
 Baumeistern, sowie dem Tit. Publi-
 kum zur Erstellung von

Gas- und Wasserleitungen.

Ferner bringen wir unser Lager
 in allen in unser Fach einschla-
 genden Artikeln in empfehlende
 Erinnerung.

Erstellung der nunmehr sehr beliebten
Albo-Carbon-Gasbeleuchtung.

Badeinrichtungen complet für
 Kalt- und Warmwasser.
Billige Preise, prompte Bedienung.
Hediger & Langmeier.
 Unternehmer von Wasser- und Gasleitungen,
 (3908) Zürich.



F. C. GLASER

Ingenieur — Königl. Commissions-Rath [3821]
 Mitglied des Vereins deutscher Patent-Anwälte
 Herausgeber von „**Glaser's Annalen** für Gewerbe u. Bauwesen“
Berlin S. W., Lindenstrasse No. 80.

Bureau für Nachsuchung, Aufrecht-Erhaltung und Verwerthung
 von

Erfindungs-Patenten im In- und Auslande.

Referenzen:
 „Bochumer Verein für Bergbau und Gussstahlfabrication“ zu Bochum i. Westf.
 „A. Borsig“, Maschinenfabrik, Eisengiesserei zu Berlin.
 General-Direction der „Vereinigten Königs- und Laurahütte“, Berlin.
 Actien-Gesellschaft, Bergwerks-Verein „Friedrich-Wilhelmshütte“ zu Müllheim
 a. d. Ruhr.
 Kosten-Anschläge und Prospekte auf Verlangen gratis und franco.

Abonnement bei allen Postämtern und Buchhandlungen, in Zürich bei Orell Füssli & Co.
 woselbst auch Inserate entgegen genommen werden.

Der practische
Maschinen-Constructeur.
 Zeitschrift für Maschinen- und Mühlenbauer, Ingenieure und Fabrikanten.
 Unter Mitwirkung bewährter Ingenieure herausgegeben von
W. H. Uhlend.
 Auflage 2200. Jährlich 24 reich illustrierte Nummern.
 Preis pro Quartal 8 M.

Mit ausführlichen Originalberichten über die Ausstellungen in Halle a/S.,
 Frankfurt a/M., Breslau, Stuttgart, Mailand, Paris (electr. Ausstllg.) etc.
 INHALT von Nr. 2: Maschinenbau- und Ingenieurwesen: Kartoffel-
 Spiritus-Brennerei. Von Ing. J. N. Kellner in Prag. (Mit Zeichnungen.)
 Vorrichtung zum Schneiden von Glaswaaren und zum Verschmelzen der
 Schnittflächen, Patent Julius Fahdt in Dresden. (Mit Zeichnungen.) Die
 Dampfkessel auf der Schlesienschen Gewerbe- und Industrie-Ausstellung in
 Breslau. Von Ing. E. Arnold. (Mit Zeichnungen.) (Schluss.) Die Dampf-
 maschinen auf der Schles. Gewerbe- u. Industrie-Ausstellung in Breslau.
 Von Ing. E. Arnold. (Mit Zeichnungen u. Holzschnitten.) Die erste Intern.
 Electricitäts-Ausstellung in Paris 1881. Von J. B. (Mit Zeichnungen.) —
 Von der Gewerbe- und Industrie-Ausstellung zu Halle a. S. 1881: Ma-
 schinen zur Pulverfabrikation von H. Gruson in Buckau-Magdeburg. (Mit
 Zeichnungen.) Wellenleitungstheile der Berlin-Anhaltischen Maschinenbau-
 Actien-Gesellschaft in Berlin-Moabit und Dessau. (Mit Holzchnitten.)
 (Schluss.) — Allgem. Patent- und Musterschutz-Ausstellung zu Frankfurt
 a. M.: Göbel's Geschwindigkeitsmesser für Eisenbahnzüge (Tachograph).
 (Mit Zeichnungen.) Unkrautsamen-Auslesemaschine von W. Breuer &
 Probst, Trieur-Fabrik in Kalk bei Cöln a. Rh. (Mit Holzchnitt.) Dampf-
 Pumpen, selbstdichtender Hahn, continuirlich wirkender Cylinderschmier-
 apparat, Luftsaug- und Auslass-Ventil für Pumpen- und Oelprobr-
 apparat von Klein, Schanzlin & Becker, Maschinen- und Armaturenfabrik
 in Frankenthal. (Mit Zeichnungen.) — Die Phosphorbronze und deren
 Verwendung. (Mit Zeichnungen.) — Centrifugalpendel-Regulatoren. (Mit
 Zeichnungen.) — Fortschritte der Industrie und Technik: Neuerungen an
 Mehl-Sieb- und Sortiermaschinen. (Fortsetzung.) — Werkstätten-Buch-
 führung einer mit Eisen- und Metallgiesserei verbundenen Maschinen-
 fabrik. — Bücherschau. — Fragen. — Beantwortungen.

Wasserwerk Aabach in Horgen.

Concurrenzausschreibung der Röhrenlieferungen.

Für die Lieferung und das Legen der eisernen Röhren, Form-
 stücke, Absperrschieber, Luftventile und Hydranten für die Stamm-
 leitung und das Röhrennetz wird Concurrenz eröffnet.

Die Stammleitung ist successive fortschreitend einem inneren
 Drucke von 1 bis auf 13 Atmosphären, das Röhrennetz einem sol-
 chen von 13 Atmosphären ausgesetzt. Sämmtliche Röhren werden
 auf den doppelten Druck probirt.

Es kommen hauptsächlich folgende Dimensionen zur Verwendung:

Durchmesser	Gesamtlänge	Durchmesser	Gesamtlänge
mm	m	mm	m
600	3000	250	120
550	940	200	120
450	180	150	50
400	370	120	300
300	730		

Ein 760 m langes Stück der Stammleitung (600 mm) soll aus
 genieteten Blechröhren erstellt werden, die übrigen Theile der Lei-
 tung mit gusseisernen Muffenröhren.

Im Ferneren bedarf es circa 25 Absperrschieber für die ver-
 schiedenen Durchmesser, eine Anzahl ein- und zweiarmlige Hydran-
 ten und Schachtlochdeckel etc.

Pläne, Vertrags- und Lieferbedingungen können auf dem Bau-
 bureau Thalacker Nr. 873 eingesehen werden, woselbst auch jede
 weitere Auskunft ertheilt wird.

Offerten sind schriftlich, versiegelt und portofrei an den Präsi-
 denten der Wasserwerkgesellschaft Aabach in Horgen, **Herrn E.
 Streuli-Hüni**, spätestens bis zum 1. März einzusenden. Dieselben
 müssen die Aufschrift: „Angebote für Röhrenlieferungen und Röhren-
 legen“, tragen.

Horgen, den 6. Februar 1882. (M 456 Z)
 Im Auftrage der Wasserwerkgesellschaft Aabach,
 Der leitende Ingenieur:
Allemann.

Wasserwerk Aabach in Horgen.

Ausschreibung von Tunnelarbeiten.

Die Ausführung eines Stollens von 440 m Länge und 1,30×2,00 m
 lichter Weite durch weichen Molassefelsen mit stellenweiser Aus-
 fütterung sammt den Voreinschnitten und eines gemauerten Einsteig-
 schachtes wird zur Concurrenz ausgeschrieben.

Die Arbeit ist auf **Fr. 27 500** veranschlagt.

Pläne, Bauvorschriften und Vertragsbedingungen liegen auf dem
 Baubureau Thalacker 873 zur Einsicht auf und wird daselbst jede
 weitere Auskunft ertheilt.

Schriftliche Angebote, in Procenten **Auf- oder Abschlag** der
 Voranschlagspreise ausgedrückt, sind spätestens bis 1. März an den
 Präsidenten der Wasserwerkgesellschaft Aabach in Horgen, **Herrn
 E. Streuli-Hüni**, versiegelt und portofrei einzusenden und müssen
 die Aufschrift: „Angebote für Ausführung des Stollens“ tragen.

Horgen, den 6. Februar 1882.
 Im Auftrage der Wasserwerkgesellschaft Aabach,
 (M 457 Z) Der leitende Ingenieur:
Allemann.

**Transmissions-Hanfseile,
 Hanf- und Drahtseile**

zu allen Zwecken. Maschinenhanf, Hanfdichtungen als Specialität
 fertig (3912)

Mechanische Seilerei und Hanfspinnerei
Joh. Jacob WOLFF, Mannheim (Baden).

Das Marmorindustrie- & Baugeschäft

von
Max Näff, Architect in Rheineck

empfehl ich den Tit. Collegen zur Anfertigung aller vorkommenden
 Marmorarbeiten, sowie fertig bearbeiteter Steinmetzarbeiten in St.
 Margrether Sandstein, als Säulen, Capitale, Balkon-Consolen.

Durch vortheilhafte Sägeeinrichtung bin ich im Stande, hauptsächlich
 Bauarbeiten billigst zu liefern.
 Kostenvoranschläge gratis. (3910)

Max Näff, Architect,
 Mitglied der Section St. Gallen.